

# Drehdurchführung

Serie 1275 300 bar (30 MPa)

Baureihe: 2 oder 4 Anschlüsse

wenzel  
Hydraulik - Maschinenbau

## Inhalt

	Seite
1 Technische Daten.....	1
1.1 Maximale Drehzahl bzw. Betriebsdruck .....	1
1.2 Drehmomente.....	2
1.3 Alternative Ausführungen.....	2
2.1 Einbaumaße Drehdurchführung 2 Anschlüsse.....	3
2.2 Einbaumaße Drehdurchführung 4 Anschlüsse.....	4
3 Anfrageformular / Bestellschlüssel.....	5

## 1. Technische Daten:

Alle technischen Angaben bezüglich Druck, Gleitgeschwindigkeit bzw. Drehzahl, Betriebstemperatur und Medienverträglichkeit beziehen sich auf das Standarddichtsystem bestehend aus Profildichtring aus PTFE und einem O-Ring als Vorspannelement. Bei den O-Ring-Werkstoffen kann zwischen NBR und FKM gewählt werden (siehe Tabelle1).

Tabelle 1

O-Ring Werkstoff	NBR	FKM
	Temperaturbereich in °C	
Hydrauliköle HL HLP	-30 bis +100	-10 bis +150
HFA-Flüssigkeiten	+5 bis +60	+5 bis +60
HFB-Flüssigkeiten	+5 bis +60	+5 bis +60
HFC-Flüssigkeiten	-30 bis +60	-10 bis +40
HFD-Flüssigkeiten	-	-10 bis +150
Wasser	+5 bis +100	+5 bis +100
HETG (Rapsöl)	-30 bis +80	-10 bis +80
HEES (synth. Ester)	-30 bis +80	-10 bis +100
HEPG (Glykol)	-30 bis +60	-10 bis +80
Mineralfette	-30 bis +100	-10 bis +150

### Kennwerte:

Betriebsdruck: bis 300 bar (30 MPa)

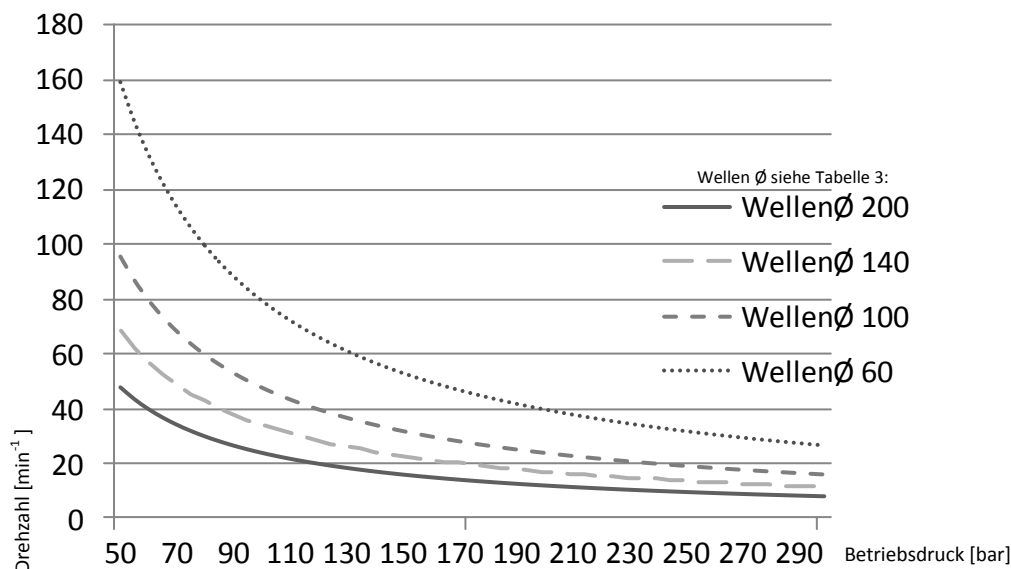
Gleitgeschwindigkeit: bis 2 m/s

Medien: Druckflüssigkeiten auf Mineralölbasis, schwerentflammbare Druckflüssigkeiten, umweltschonende Druckflüssigkeiten (Bio-Öle), Wasser, Luft und andere - je nach O-Ring Werkstoff.

### 1.1 Maximale Drehzahl bzw. Betriebsdruck :

Die Kennwerte bezüglich Betriebsdruck, Gleitgeschwindigkeit bzw. Drehzahl und Temperaturbereiche sind Maximalwerte und dürfen nicht gleichzeitig erreicht werden. Aus dem Diagramm 1 kann die maximale Drehzahl in Abhängigkeit des Betriebsdruckes für den jeweiligen Wellendurchmesser abgelesen werden : Hinweis: Beim Dauerbetrieb über +60 °C sind Druck und Geschwindigkeit einzugrenzen.

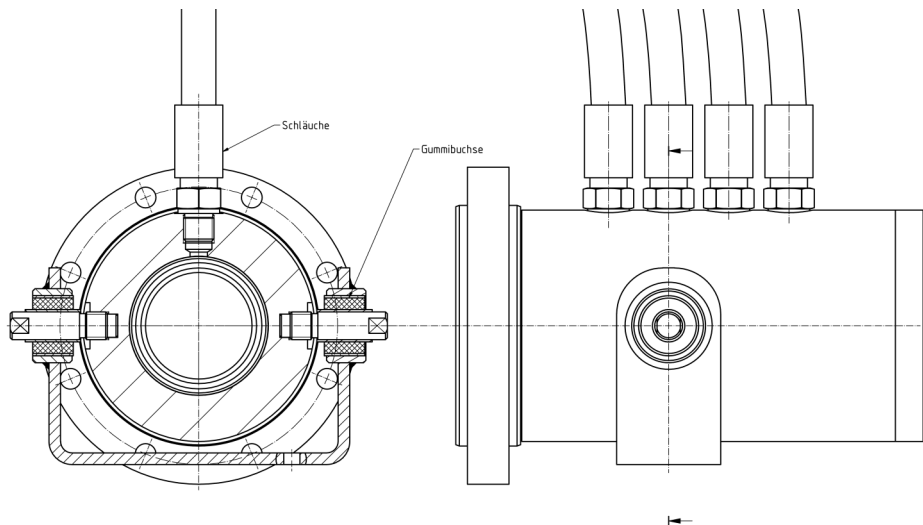
Diagramm 1



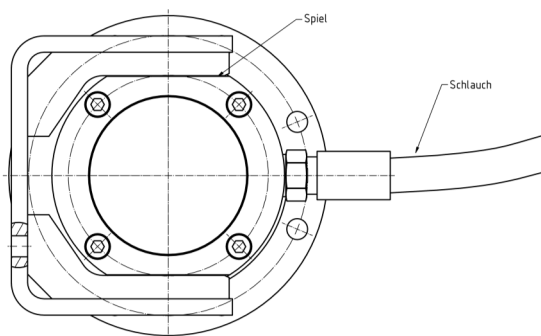
## 1.2 Drehmomentaufnahme:

Das Reibmoment der Dichtungen muss durch eine Drehmomentstütze aufgenommen werden. Um Spannungen durch Fluchtungsfehler zu vermeiden sollte das Gehäuse jedoch nicht fest eingespannt werden. Am Gehäuse sollten daher Schläuche verwendet werden.

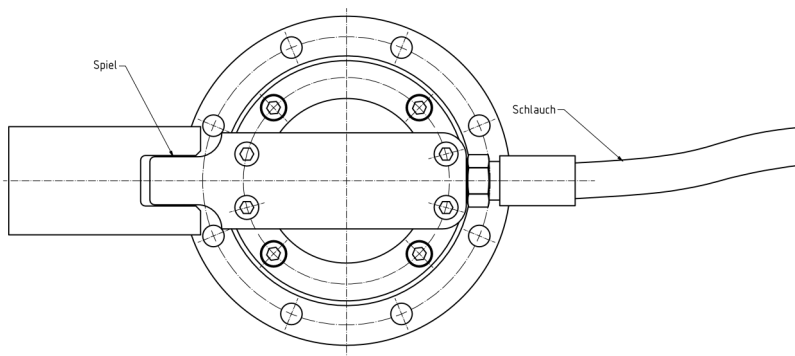
**Bild 1:** Beispiel für Drehmomentstütze mit Gewindebohrungen am Umfang.



**Bild 2:** Beispiel für Drehmomentstütze mit Schlüsselfläche.



**Bild 3:** Beispiel für Drehmomentstütze mit Gewindebohrungen am Boden.

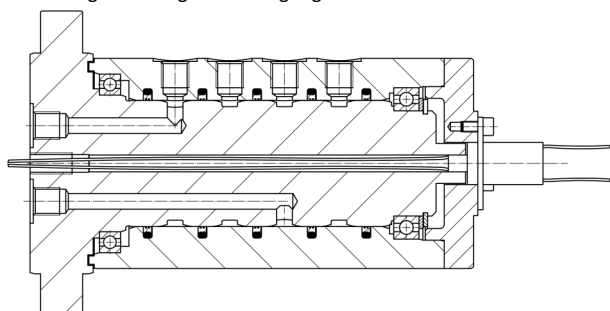


**Tabelle 2:** Richtwerte für Reibmomente [Nm] (alle Anschlüsse unter Druck).

NW	2 Anschlüsse							4 Anschlüsse						
	7,5	9	14	18	23	20	36	7,5	9	14	18	23	20	36
50 bar	20	35	55	80	110	160	220	33	59	92	132	180	265	367
100 bar	25	45	70	100	135	200	280	42	75	115	165	225	335	465
200 bar	32	58	90	130	176	260	360	54	96	150	215	290	430	600
250 bar	40	70	110	158	215	318	440	66	115	180	260	360	530	725

## 1.3 Alternative Ausführungen:

**Bild 4:** Ausführung „K“ mit Schleifringen für elektrische Leistungs- oder Signalübertragung.



**Bild 5:** Ausführung „L“ mit Leckölanschlüssen.

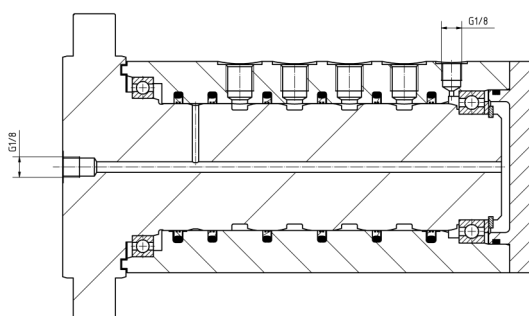
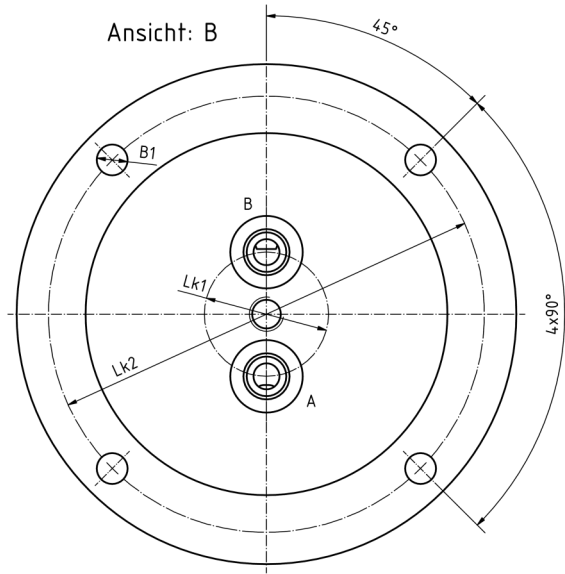
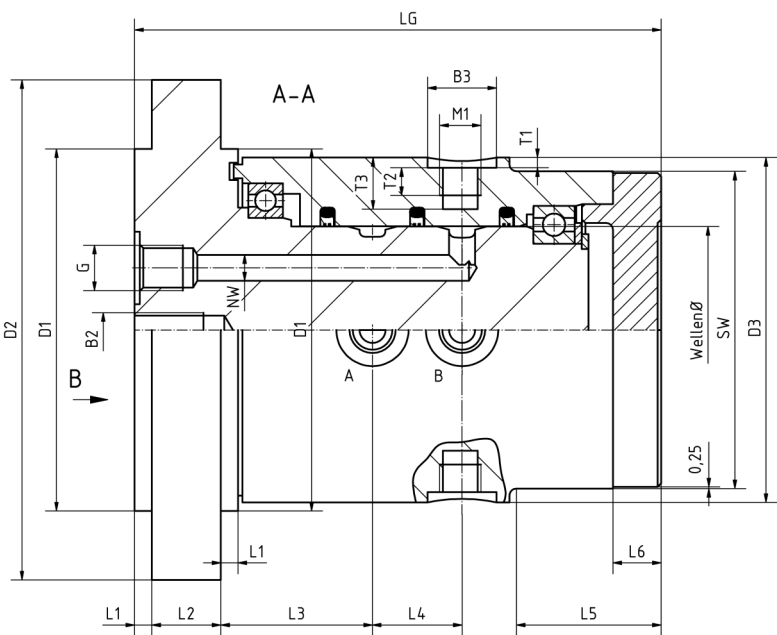
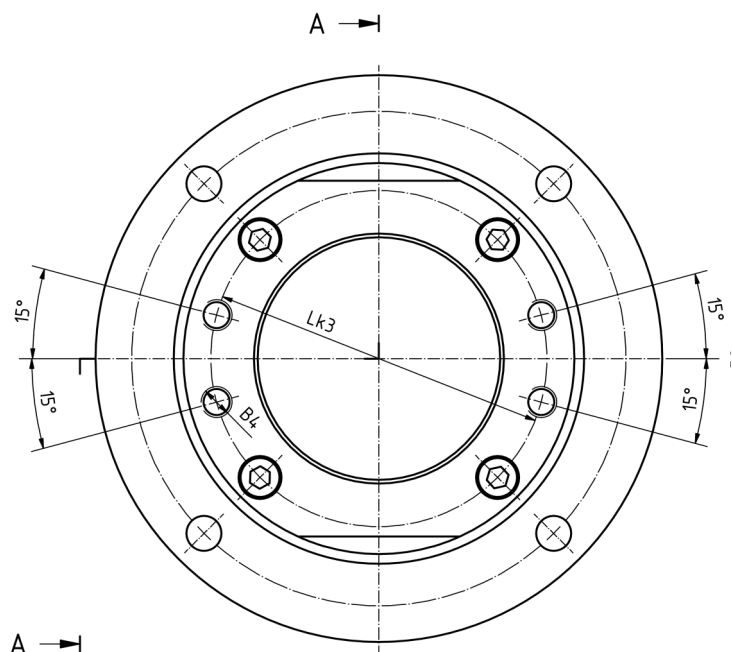


Tabelle 3 (NW=Nennweite):

NW	G		Wellen Ø
	ISO 228	Oder: DIN 13	
7,5	G1/4	M14x1,5	60
9	G3/8	M18x1,5	80
14	G1/2	M22x1,5	100
18	G3/4	M27x2	120
23	G1	M33x2	140
30	G1 1/4	M42x2	170
36	G1 1/2	M48x2	200



Änderungen vorbehalten, aktuellste Version auf [www.wenzelhydraulik.de/de/hydraulik](http://www.wenzelhydraulik.de/de/hydraulik)

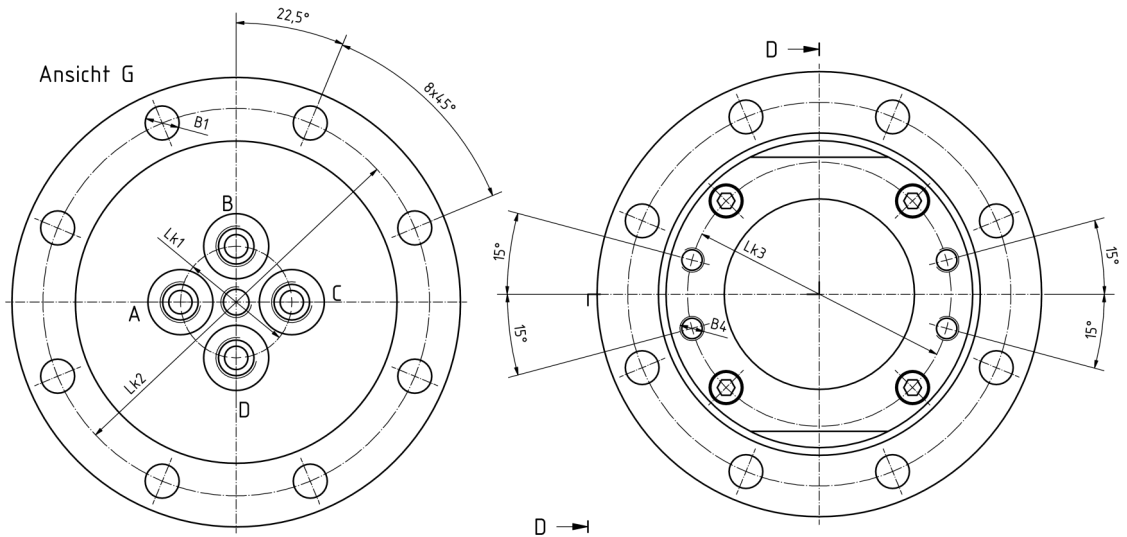
Kennzeichnung der Anschlüsse mit A,B. Metrische Anschlussgewinde sind mit 1,2 und „M“ gekennzeichnet.

Tabelle 4.1

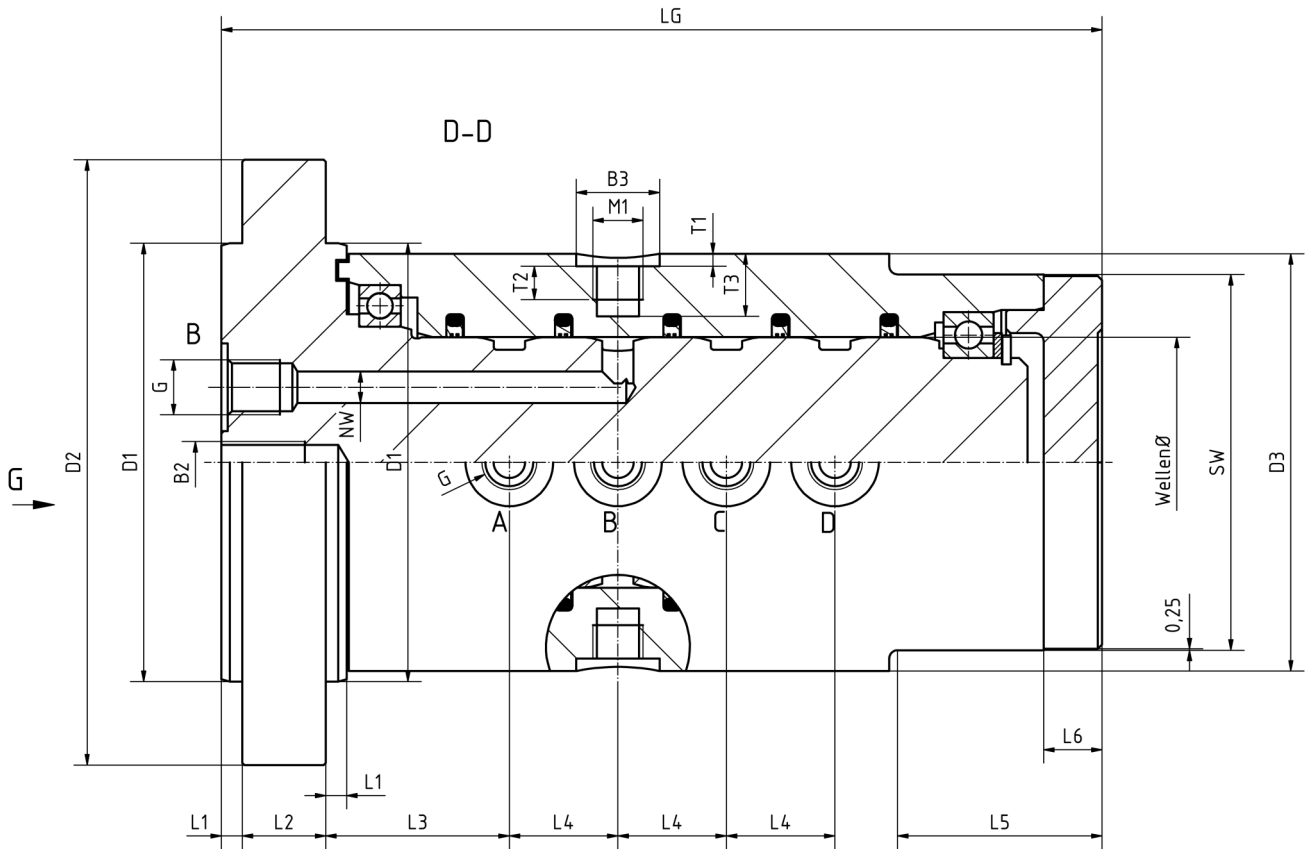
NW	LK1Ø	D1 Ø	LK2Ø	D2Ø	B1:		D3Ø	B2	LG	L1	L2	L3	L4	Ausführung G					Ausführung F			Ausführung H		B5
					A	B								B3	T1	T3	M1	T2	SW	L5	L6	Lk3Ø	B4	
7,5	40	105	125	145	Ø11	M10	103	M10	160	5	20	44	26	20	2	15	M12	10	90	53	18	85	M8	8
9	50	130	150	170	Ø11	M10	125	M12	187	5	22	54	33	20	2	17	M12	11	110	63	18	107	M8	10
14	60	155	180	205	Ø13,5	M12	152	M16	219	7	30	61	38	28	2	20	M16	14	135	70	20	130	M10	12
18	78	180	215	248	Ø17,5	M16	175	M20	250	7	34	72	45	28	2	22	M16	16	155	80	20	153	M10	17
23	85	215	250	282	Ø17,5	M16	212	M20	317	10	44	90	58	34	3	26	M20	17	190	94	24	188	M12	17
30	100	255	295	335	Ø22	M20	250	M24	382	10	54	109	72	40	3	33	M24	20	225	112	32	220	M16	20
36	118	295	335	375	Ø22	M20	290	M24	447	12	66	127	86	40	3	36	M24	22	265	122	32	260	M16	20

Tabelle 3 (NW=Nennweite):

NW	G		Wellen Ø
	ISO 228	Oder: DIN 13	
7,5	G1/4	M14x1,5	60
9	G3/8	M18x1,5	80
14	G1/2	M22x1,5	100
18	G3/4	M27x2	120
23	G1	M33x2	140
30	G1 1/4	M42x2	170
36	G1 1/2	M48x2	200



Änderungen vorbehalten, aktuellste Version auf [www.wenzelhydraulik.de/de/hydraulik](http://www.wenzelhydraulik.de/de/hydraulik)



Kennzeichnung der Anschlüsse mit A,B,C,D. Metrische Anschlussgewinde sind mit 1,2,3,4 und „M“ gekennzeichnet.

Tabelle 4.2

NW	LK1Ø	D1 Ø	LK2Ø	D2Ø	B1:		D3Ø	B2	LG	L1	L2	L3	L4	Ausführung G					Ausführung F			Ausführung H		B5
					A H13	B								B3	T1	T3	M1	T2	SW f8	L5	L6	Lk3Ø	B4	
7,5	40	105	125	145	Ø11	M10	103	M10	212	5	20	44	26	20	2	15	M12	10	90	53	18	85	M8	8
9	50	130	150	170	Ø11	M10	125	M12	253	5	22	54	33	20	2	17	M12	11	110	63	18	107	M8	10
14	60	155	180	205	Ø13,5	M12	152	M16	295	7	30	61	38	28	2	20	M16	14	135	70	20	130	M10	12
18	78	180	215	248	Ø17,5	M16	175	M20	340	7	34	72	45	28	2	22	M16	16	155	80	20	153	M10	17
23	85	215	250	282	Ø17,5	M16	212	M20	433	10	44	90	58	34	3	26	M20	17	190	94	24	188	M12	17
30	100	255	295	335	Ø22	M20	250	M24	526	10	54	109	72	40	3	33	M24	20	225	112	32	220	M16	20
36	118	295	335	375	Ø22	M20	290	M24	619	12	66	127	86	40	3	36	M24	22	265	122	32	260	M16	20

### 3. Anfrageformular:

An:

Wenzel GmbH+Co.KG  
 Gewerbestraße 21  
 97833 Frammersbach  
 Fax: +49(0)9355 / 973626  
 E-Mail: [kontakt@wenzel-hydraulik.de](mailto:kontakt@wenzel-hydraulik.de)

Absender:

Firma: .....  
 Ansprechpartner: .....  
 Telefon: .....  
 Telefax: .....  
 E-Mail: .....

Firmenstempel:

### 3.1 Bestellschlüssel:

S1275	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-------	---	---	---	---	---	---	---	---	---

Drehdurchführung Serie 1275

Baureihe: 2 oder 4 Anschlüsse

Anschlussgröße „G“ siehe Tabelle 3

Befestigung (B1 in Tabelle 4.1 & 4.2):  
**A**= Bohrungen  
**B**= Gewindebohrungen

Ausführung:

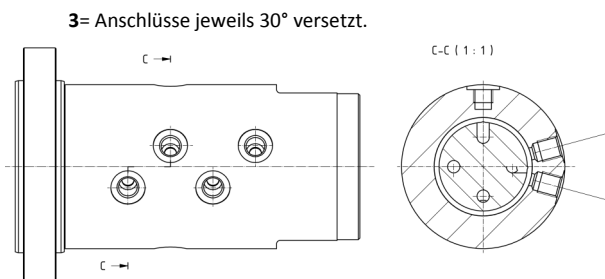
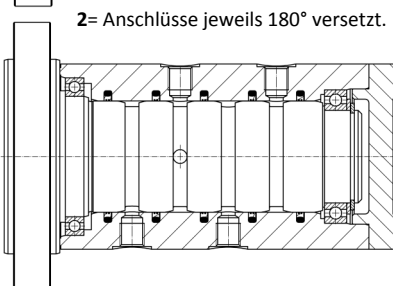
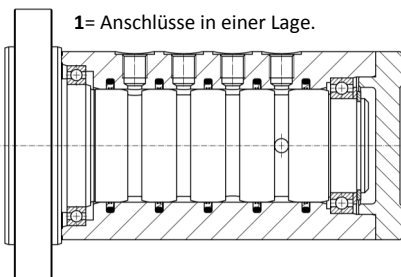
- J= Standard Ausführung
- K= Schleifringe (Bild 4)
- L= Leckölanlüsse (Bild 5)

Drehmomentstütze:  
**F**= Schlüsselfläche (Bild 2)  
**G**= Gewindebohrungen am Umfang (Bild 1)  
**H**= Gewindebohrungen am Boden (Bild 3)  
**I**= Sonder

Lage der Anschlüsse:

Dichtungen (s. Tabelle1):  
**C**= Standarddichtungen mit NBR-O-Ring  
**D**= Standarddichtungen mit FKM-O-Ring  
**E**= Reibungsarme Dichtungen mit NBR-O-Ring  
**M**= Reibungsarme Dichtungen mit FKM-O-Ring  
**N**= Sonder

Änderungen vorbehalten, aktuellste Version auf [www.wenzel-hydraulik.de/de/hydraulik](http://www.wenzel-hydraulik.de/de/hydraulik)



Beispiel: S1275 - 4 - M18x1,5 - B - J - 1 - C - F

Drehdurchführung mit 4 Anschlüssen, Anschlussgewinde M18x1,5, Befestigungsflansch mit Gewindebohrungen, Anschlüsse in einer Lage, Standarddichtungen, Schlüsselfläche.

### 3.2 Weitere Angaben:

Menge	Betriebsdruck [bar]	Medium	Drehzahl [1/min]	Lackierung RAL
Bemerkung:				